

Auszug aus dem PROTOKOLL

20. Gemeindevertretungssitzung am 12.09.2023

um 20:00 Uhr im Kultursaal bei der Volksschule Bildstein

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Walter Moosbrugger begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 43 GG des Vorarlberger Gemeindegesetzes fest. Die Einladung mit der Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung ordnungsgemäß zugegangen.

Der Vorsitzende bittet um eine Gedenkminute für den verstorbenen Walter Böhler, der zuletzt als Ersatzmitglied der Gemeindevertretung und in zahlreichen Ausschüssen vertreten war. Das Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

2. Genehmigung des Protokolls der 19. Gemeindevertretungssitzung am 04.07.2023

Das Protokoll der 19. Gemeindevertretungssitzung wird einstimmig genehmigt.

3. Anpassung der Förderung für Rundschildeln bei Althausanierungen

Der Vorsitzende bringt einen Gemeindevertretungsbeschluss vom 18.02.1992 zur Kenntnis. Darin ist eine Gemeindeförderung für von der Gemeinde vorgeschriebene „Rundschildeln“ in der Höhe von 90,00 Schilling (= 6,54 €) pro Quadratmeter fixiert worden. Diese Förderung wurde als aktiver Beitrag zur Vereinheitlichung und Verschönerung der Außenfassaden bei Althausanierungen im Dorfbereich gesehen. Eine Indexanpassung ist in den letzten dreißig Jahren nicht erfolgt.

Nach eingehender Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Förderung, sofern sie an eine verpflichtende Anbringung von Rundschildeln gebunden ist, auf € 12,00/m² festzulegen. Zusatz: In Außenparzellen werden keine Rundschildeln vorgeschrieben, daher ist hier auch keine Förderung vorgesehen.

4. Anpassung der Gästetaxe

Der Vorsitzende regt an, die Gästetaxe, die in einzelnen Gemeinden bis zu 3 Euro beträgt, zu diskutieren. Sollte eine Erhöhung von der Gemeindevertretung in Erwägung gezogen werden, empfiehlt der diese zeitnah vor der nächsten Sommersaison durchzuführen. Aufgrund gestiegener Ausgaben (u.a. wegen der Einführung der Gäste-Card Bregenzerwald) ist eine Anpassung von aktuell € 1,43 denkbar. Nach Abwägen von Vor- und Nachteilen wird einstimmig entschieden, die Gästetaxe per Verordnung ab 01.01.2024 auf € 1,60 festzusetzen. Jeweils im September soll künftig (analog zu den Kindergarten- und Schulbeiträgen) die Gästetaxe neu festgelegt werden.

5. Beschlussfassung Wassergebührenverordnung, Kanal- und Wasserleitungsordnung

Am 02.02.2023 wurden die von der Gemeindevertretung beschlossenen Wassergebührenverordnung, Kanal- und Wasserleitungsordnung zur aufsichtsbehördlichen Prüfung nach § 84 GG übermittelt. Diese hat in einigen wenigen Teilen zu einer Änderung bei Formulierungen aufgefordert. Der Vorsitzende bringt die mit Amtsleiter Dr. Martin Vergeiner (Gemeinde Wolfurt) abgestimmten Änderungen zur Kenntnis.

Bei der Wassergebührenverordnung wird der § 3 deutlicher formuliert:

1. Für den Anschluss von Gebäuden, sonstigen Bauwerken, Betrieben und Anlagen an die Gemeindewasserversorgung wird ein Wasseranschlussbeitrag eingehoben.
2. Der Wasseranschlussbeitrag wird durch eine gesonderte Verordnung durch die Gemeindevertretung festgesetzt.
3. Wird ein zusätzlicher Wasserzähler gewünscht, ist dafür ein zusätzlicher Wasseranschlussbeitrag zu entrichten.
4. Der Gebührenanspruch entsteht mit der schriftlichen Zustimmung oder der Rechtskraft des Anschlussbescheides gemäß § 5 des Wasserversorgungsgesetzes.

Für private Subzähler (z.B. bei Aufstockungen eines Einfamilienhauses in ein Zweifamilienhaus) sind keine Anschlussgebühren zu entrichten, außer der Kunde wünscht eine eigene Funkuhr aus Gemeindebesitz. Alle weiteren Punkte werden besprochen und die korrigierten Versionen, die am 01.01.2024 in Kraft treten, werden von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

6. Nachträgliche Genehmigung von Zahlungen

Der Vorsitzende legt die erfolgten Rechnungen, welche gemäß §§ 73 ff GG in die Kompetenz der Gemeindevertretung fallen, vor:

- Fa. Hilti & Jehle GmbH, Feldkirch; 1. Teilrechnung Straßensanierung Mühletobel: EUR 111.710,26
- StadtLand, Raumplanungsbüro; 2. Teilrechnung Erstellung Räumlicher Entwicklungsplan: EUR 12.960,00

- Fa. Dräger Austria GmbH, Wien: diverse Ausstattung für das neue Tanklöschfahrzeug der OF Bildstein: EUR 22.320,00
- Geologiebüro Kempf, Egg; Straßensanierung Mühletobel – Ausschreibung, geologische und geotechnische Baubegleitung: EUR 10.110,36
- Vorarlberger Sozialfonds, Endabrechnung 2022: EUR 49.427,29
- Landbus Unterland, Vorauszahlung 3. Quartal 2023: EUR 16.276,06

Die Zahlungen werden einstimmig genehmigt.

7. Berichte des Vorsitzenden

- Veranstaltungen – Dank an Skiverein, Elternverein, Familienverband und Tourismus Bildstein für das abwechslungsreiche Sommerprogramm
- Danke an alle Anrainer für ihr Verständnis wegen der Behinderungen und Straßensperren wegen der erfolgten Sanierungen von Dorf über Deschen bis Baumgarten sowie Grub und Vogelsang
- Gratulation an Stefan Winder (Baumgarten), der bei der Berufseuropameisterschaft Gold in der Kategorie „Landschaftsgärtner“ gewonnen hat.
- Im gesamten Volksschulgebäude ist ab jetzt Breitband-Internet sowie schnelles W-LAN verfügbar. Ein Vertrag mit dem Anbieter A1 wurde abgeschlossen, wobei sämtliche Anschlusskosten vom Provider übernommen wurden.
- Stand bei Kindergarten- und Volksschulkindern: 33 Kinder besuchen die VS Bildstein, im Kindergarten sind aktuell 19 Kinder gemeldet. In der Schülerbetreuung sind am Montag 4 Kinder, am Dienstag 18 Kinder und am Donnerstag 7 Kinder angemeldet. Das Betreuungsteam besteht aus Bgm. Walter Moosbrugger, Sabine Böhler (geringfügig angestellt bei der Gemeinde) sowie den Kindergartenpädagoginnen und der Kindergartenassistentin.
- Kanalkataster: aktuell gibt es Verzögerungen, weil die Firma RTI, die den Auftrag von den Gemeinden Wolfurt und Bildstein erhielt, Konkurs angemeldet hat. Die Arbeiten müssen somit vom Ziviltechnikbüro Rudhardt/Gasser /Pfefferkorn neu ausgeschrieben werden.
- Zusage des Umweltministeriums für eine Sonderförderung aufgrund der thermischen Sanierung in der Volksschule in der Höhe von rund Euro 18.000. Die Gesamtabrechnung folgt bis zur nächsten Sitzung.
- Standesamtverband Wolfurt-Buch-Bildstein – Kosten für Bildstein EUR 1.700,00; die Zusammenarbeit ist eine Win-Win-Situation für alle beteiligten Gemeinden und funktioniert sehr gut und unkompliziert; Dank an die Gemeinde Wolfurt und den Standesbeamten Burkhard Hinteregger
- Schreiben der Bezirkshauptmannschaft betreffend Steinbruch im Schwarzachtobel: Erkenntnis, dass die im Bereich der Hang teilweise mittels Anker zu sichern sei, damit sich aus den Schichtköpfen keine Scheinschläge lösen können.

- Blutspendeaktion: Dank des Roten Kreuzes für die Spendenfreudigkeit der Bildsteiner Ortsbevölkerung; insgesamt wurden 83 Blutkonserven gefüllt.
- Das „Ländle Haftpflichtpaket“ beinhaltet u. a. einen umfangreichen Versicherungsschutz für die erfassten Wanderwege; zudem ist die Gemeinde Bildstein auch selber versichert; zum versicherten Personenkreis gehören Wegeerhalter, Eigentümer, Anrainer, Bewirtschafter, Pächter, Nutzungsberechtigte sowie jene Personen, welche die Wartung der Wanderwege übernommen haben;
Dem Aufruf im letzten Gemeinderundschreiben betreffend Gründung einer Wandergruppe, die auch an der Wegepflege mitwirken, sind einige Personen dankenswerterweise gefolgt: eine erste Besprechung über die weitere Vorgangsweise und rechtlichen Informationen ist für Oktober geplant.

8. Allfälliges

Der Vorsitzende nennt einige Termine, welche in den kommenden Wochen und Monaten stattfinden:

- 16. September: Ehrungsabend des Blasmusikverbandes Dornbirn in der Gemeinde Koblach – zwei Musikanten des MVB werden geehrt
- 13. Oktober: Empfang des TLF mit der Feuerwehr, Musikverein und GV
- 13. Oktober: Viehausstellung in Alberschwende für Alberschwende, Buch und Bildstein
- 14. Oktober: Probe der Jugendfeuerwehren Hofsteig
- 21. Oktober: Tag der offenen Tür und Neueröffnung des GH Kreuz
- 22. Oktober: Bildstar Markt mit Schwerpunkt Viehzuchtverein
- 7. oder 9. Dezember: Weihnachtsfeier der Gemeindemitarbeiter und Gemeindevertretung im GH Kreuz (Termin wird noch festgelegt).

GV-Ersatzmitglied Wolfgang Greif: Im Winter gibt es Probleme mit dem Defibrillator, der beim Feuerwehrhaus platziert ist; ein neuer Schutzkasten, der die Temperatur konstant hält, sollte angeschafft werden. Kosten liegen bei rund 800 Euro. Der Vorsitzende erklärt, dass diese Anschaffung umgehend im Sinne der allgemeinen Sicherheit getätigt werden soll. Die Organisation und Anbringung des Schutzkastens übernimmt die Ersthelfergruppe des Roten Kreuzes.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die Mitarbeit, das rege Diskutieren und die zustande gekommenen Beschlüsse. Der Bürgermeister schließt die offizielle Gemeindevertretungssitzung um 21:45 Uhr.

Schriftführerin:



Nicole Böhler

Bürgermeister:



Walter Moosbrugger